

Höhere Fachprüfung für Bau- und Landmaschinenmechaniker

Erfolgreiche und Stolze Berufsleute

An der grössten und zugleich auch letzten offiziellen Prüfung nach dem bestehenden Reglement haben insgesamt 38 neue Bau- und Landmaschinenmechanikermeister ihr eidgenössisches Diplom anlässlich der Schlussfeier am 28. August 2020 entgegengenommen.

Kurzweilige Vorbereitung

Die insgesamt 46 Kandidaten haben sich während mindesten 3 Jahren für diese Prüfung vorbereitet. Nachdem alle bereits den Vorkurs und die Berufsprüfung zum Landmaschinen- oder Baumaschinen-Werkstattleiter erfolgreich absolviert haben, schlossen sie nun auch noch den einjährigen Vorkurs und die Höhere Fachprüfung ab. Auf diesem Weg kam für keinen der Kandidaten Langeweile auf. Der Stoff wurde von den Ausbildungspartnern Berufsfachschule Langenthal, Berufsbildungsschule Winterthur, Bildungszentrum Aarberg und dem Centre Formation Paudex anregend und spannend vermittelt. Die Kandidaten investierten viel Einsatz, Zeit und Geld, umso grösser ist nun der Respekt der gesamten Branche.

Grossartige Aussichten

Sämtliche Absolventen der Höheren Fachprüfung blicken motiviert und gelassen in die berufliche Zukunft. Ihnen stehen Tür und Tor offen. Einige Absolventen werden in naher Zukunft im Zuge einer Nachfolgeregelung als Geschäftsführer die Verantwortung übernehmen, für die sie ausgebildet wurden. Weitere Absolventen wagen den Schritt in die Selbstständigkeit mit der Gründung eines Unternehmens, oder sie verantworten in Zukunft die Führung einer Werkstatt oder einer Abteilung. In jedem Fall bringt sie die Ausbildung einen grossen Schritt weiter auf dem beruflichen Lebensweg.

Schlussfeier

Nachdem auch die Prüfung an sich nur mit einem Schutzkonzept umgesetzt werden konnte, musste auch die Schlussfeier mit Einschränkungen durchgeführt werden. Besonders in Erinnerung bleiben wird sicherlich die Übergabe der Zeugnisse. Die erfolgreichen Kandidaten wurden einzeln auf die Bühne gerufen und mussten die bereitliegenden Dokumente und Geschenke ohne Handschlag entgegennehmen. Die erfolgreichen Absolventen setzen sich aus 31 Landmaschinen- und 7 Baumaschinenmechanikermeistern zusammen, davon waren 24 Deutsch- und 14 Westschweizer. Der Prüfungspräsident Jürg Köchli gratulierte allen Absolventen mit persönlichen Worten und dankte den Experten und Dozenten der vorbereitenden Kurse für ihren Einsatz.

Die neuen Baumaschinenmechanikermeister:

Name	Vorname	Arbeitgeber	PLZ	Ort
Brändli	Tobias	Marti AG Bauunternehmung	8105	Regensdorf ZH
Regli	Matthias	MBA AG	8303	Bassersdorf ZH
Tanner	Christof	MBA AG	8303	Bassersdorf ZH
Karlen	Florian	Grisoni-Zaugg AG	1628	Vuadens FR
Neukomm	Jordan	Huppenkothen SA	1131	Tolochenaz VD
Rigaud	Axel	Menzi Muck SA	1957	Ardon VS
Santamaria	Daniel	Rohrer-Marti AG	1040	Echallens VD